

SUPER 20 – 9

Wie Sie innerhalb 24 Stunden einen Metroausweis bekommen und damit Waren aller Art bis 20% unter Ladenpreis einkaufen können.

Bestimmt kennen Sie einen Freund, der in Besitz eines solchen Ausweises ist. Dann werden Sie auch wissen, daß er damit superbillig die verschiedensten Waren einkaufen kann. Es ist aber auch sehr wahrscheinlich, daß er ein Einzelhandelsunternehmen betreibt. Damit die Gewerbetreibenden billiger einkaufen können, hat man die Großmärkte ins Leben gerufen. Diese sind für Privatpersonen jedoch nicht zugänglich. Und doch gibt es immer mehr Leute, die in Besitz eines solchen Ausweises sind. Diese Leute haben alle einen kleinen Trick, der sie in Genuß eines Großmarktausweises kommen läßt.

Die Vorgehensweise ist einfach und legal:

Gehen Sie zum Gewerbeamt und melden Sie das Gewerbe Kiosk an. Sie können auch einen Feinkostladen oder ein anderes Gewerbe anmelden, jedoch sollte die Art des Gewerbes mit dem Warensortiment der Großmärkte übereinstimmen. Gehen Sie mit der Gewerbeanmeldung oder einer Kopie davon zu dem Großmarkt, bei dem Sie beabsichtigen, einzukaufen und lassen Sie sich einen Einkaufsberechtigungs-Ausweis ausstellen.

Wenn Sie alle Ausweise, die Sie haben wollten, beisammen haben, dann gehen Sie wieder zum Gewerbeamt. Diesmal nicht, um ein Gewerbe anzumelden, sondern um Ihr bestehendes wieder abzumelden. Gründe hierfür sind, daß Sie beispielsweise nicht die erwarteten Kredite von der Bank bekommen haben oder Ihnen das Unternehmen nicht rentabel genug erscheint.

Die Einkaufsausweise behalten Sie natürlich oder möchten Sie freiwillig auf diese Eiligeinkaufsmöglichkeit verzichten?

Natürlich funktioniert der Trick auch mit Möbeln, Elektrogeräten, Autos usw. Sie müssen nur das entsprechende Gewerbe anmelden. Falls Sie noch keine Großhändleradressen an der Hand haben, fragen Sie einfach bei der IHK nach oder blättern in den "Gelben Seiten" der Post.